

Ritz an der Spitze

THUN Nach zehn Jahren im Amt gibt André von Wattenwyl, einer der Gründerväter, das Präsidium des Forums Wirtschaft + Ethik ab.

André von Wattenwyl hat nach zehn Jahren als Präsident des Forums Wirtschaft + Ethik, vormals Thuner Ethik-Forum, sein Amt an Benjamin Ritz übergeben. Als Unternehmer in der eigenen Firma und als Mitgründer des Vereins hat von Wattenwyl sich stets engagiert für die Grundsätze von sozial verantwortlichem Unternehmertum eingesetzt. Das Zepter für das verantwortungsvolle Amt trägt neu Benjamin Ritz, Direktor der Sozialfirma Transfair.

Vor kurzem fand im Deltapark im Gwatt die 10. Mitgliederversammlung des Vereins Forum Wirtschaft + Ethik statt. Auf der Traktandenliste stand unter anderem die Wahl des neuen Präsidenten: Als Nachfolger von André von Wattenwyl, Initiant und einer der Gründungsväter des Vereins, konnte gemäss einer Mitteilung des Vereins Benjamin Ritz gewonnen werden. «Benjamin Ritz ist seit über zehn Jahren im Thuner Sozialunternehmen Transfair tätig und hat dort seit Frühjahr 2016 das Direktorat inne», heisst es weiter.

Der Verein freue sich ausserdem auf die dritte Durchführung des Forums Fokus Ethik. Dieses wird am 30. und am 31. August im KKThun stattfinden und sich dem Thema «Hauptsache ich» widmen. In vier Modulen werden unter der Moderation von Barbara Bleisch («Sternstunde Philosophie» des SRF) Themen zu Wirtschaftsethik, Umwelt und Ökologie, Individuum sowie aktuellen gesellschaftlichen Herausforderungen durch die sozialen Umwälzungen und die digitale Revolution diskutiert. *pd*



Benjamin Ritz Foto: Patric Spahn

Grosse Perücken werfen ihre Schatten voraus



Küss die Hand, gnädige Frau: Daniela Krmeta (in der blonden Perücke) als Mme von Cypressenburg lässt sich von Titus Feuerfuchs alias Kaspar Junker die Hand küssen.

Foto: Christina Burghagen

THUN Im Januar begannen die Proben der Schlosstheater «Der Talisman». Das Ensemble wartet auf gutes Wetter, um am Spielort Schadaugärtnerlei zu proben. Melanie Arnold und Markus Wey haben die Organisation fest im Griff.

«Beim «Parzival» 2016 spielte fast der ganze Vorstand, das hat uns zwischen Kunst und Organisation etwas zerrissen», erinnert sich Melanie Arnold, die in diesem Jahr zusammen mit Markus Wey die Produktionsleitung übernahm. Beide verzichteten auf eine Rolle in «Der Talisman» von Johann Nepomuk Nestroy, um sich ganz auf den reibungslosen Ablauf der Spielzeit zu konzentrieren. Mit dem Hauptsponsor Autohaus Thun Nord AG, der Zuwendung der Stadt Thun und vielen weiteren Kleinsponsoren sind die Kosten für die diesjährige Produktion gedeckt.

«Wir machen aber auch Crowdfunding auf der Plattform Wemakeit.com, wofür wir einen kleinen Film gedreht haben», er-

zählt die Produktionsleiterin. Das Teuerste an der Inszenierung sei das geniale Bühnenbild, das Andreas Stettler entworfen habe. Das Publikum erlebe quasi ein Zweistationentheater, das erst auf den Dorfplatz mit Bistro, dann zu einem überdimensionalen Schloss führe. Zudem gebe es eine Drehbühne. Die Idee für die Schaumstoffperücken hatte Präsidentin Tina Straubhaar. Für diese Haartrachten musste das Bastelmaterial Follyfoam mit einem Heissluftfön bearbeitet werden. Herausgekommen sind beeindruckende Gebilde, die gern mal aussehen wie eine Familienportion gekochter Nudeln, die der schwungvollen Komödie eine exaltierte Optik schenken.

Drei Kinderrollen

«Es ist nicht ganz einfach, drinnen zu proben, denn das Stück spielt ja draussen», erzählt Melanie Arnold. Die erste Probe in der alten Schadaugärtnerlei sollte vergangenen Mittwoch sein, doch sie fiel ins Wasser. Es sei auch nicht einfach gewesen, die drei Kinderrollen zu besetzen,

«Es ist nicht ganz einfach, drinnen zu proben, denn das Stück spielt ja draussen.»

Melanie Arnold
Co-Produktionsleiterin

denn nicht jede Familie hat Freude, die Ferienreise zu streichen, weil ein Mitglied im Theater eingespannt ist. Die Altersspanne des 25-köpfigen Ensembles reicht von 11 bis 84 Jahren. Der Älteste ist der Schauspieler René Blum als Herr Spund, der Theaterfreunden bestens bekannt ist. Der Berner Bühnensüchtige, wie er sich selbst beschreibt, brachte unlängst ein Buch heraus mit dem Titel «Zum Auftritt, bitte...»

Anfang Juli wird das aufwendige Bühnenbild gebaut. Rund fünfzehn Helferinnen und Helfer werkeln hinter den Kulissen. Das gesellschaftskritische Stück «Der Talisman» unter der Regie von Davina Siegenthaler Hugli dreht sich um Schein und Sein des Titus Feuerfuchs (Kaspar Junker), der seine roten Haare unter einer schwarzen Perücke verbirgt und sich so in die feine Gesellschaft mogelt. Ob das gut geht, zeigt sich ab 2. August bis 8. September (ab 20 Uhr) in der alten Schadaugärtnerlei. *Christina Burghagen*

Vorverkauf: schlossspielethun.ch, 079 266 64 26, Zig Zag Records, Thun.

In Kürze

HEIMBERG

Kreafeuer eröffnet Showroom

«René Hählen bringt mit Kreafeuer, im Swiss finish, die Faszination Feuer und Flamme in Räume.» Laut Medienmitteilung wird der neue Showroom am 18. und 19. Mai eröffnet. Im Rahmen der Eröffnungsfeier am Freitag zwischen 15.45 und 16.30 Uhr wird um 16 Uhr Regierungsrat Christoph Neuhaus das Eröffnungsband durchbrennen. *pd*

Wir gratulieren

STEFFISBURG

Goldene Hochzeit



Heute feiern Paul und Margrit Bachmann aus Steffisburg ihren 50. Hochzeitstag. Zum Jubiläum gratulieren wir ganz herzlich und wünschen noch viele glückliche gemeinsame Stunden. *pd*

THUN

Goldene Hochzeit



Katharina und Armin Linderfeuz aus Thun können heute, 18. Mai, ihren goldenen 50. Hochzeitstag feiern. Zu diesem Jubiläum gratulieren wir herzlich und wünschen von Herzen alles Gute. *egs*

HORRENBACH

Goldene Hochzeit

Heute feiern Marianne und Hansueli Wytenbach im Moos ihre Goldene Hochzeit. Sie hat in den letzten paar Monaten eine schwere Krankheit überwunden. Aber nun können Wytenbachs ihr Leben wieder geniessen und sich ohne Sorgen um ihre Ponys, Kaninchen, Katzen, Forellen und Schafe kümmern. Zwei von ihnen ziehen sie momentan mit der Flasche auf. Hansueli Wytenbach singt beim Jodlerclub Stockhorn Thun und schießt bei den Feldschützen Horrenbach-Reust. Wir wünschen dem Paar ein frohes Fest. *egs*

BRENIKOFEN

Margrit Aeschlimann-Steiner 75-jährig

Heute feiert Margrit Aeschlimann am Neumattweg 1 ihren 75. Geburtstag. Wir gratulieren der fitten, unternehmungslustigen Jubilarin zu diesem Ehrentag und wünschen alles Gute für die nächsten Jahre. *mgt*

Die Voraussetzungen dafür, in unserer Gratsrubrik «Gratulationen» aufgenommen zu werden: Eine erstmalige Gratulation erfolgt zum 70., dann beim 75., 80., 85., 90., danach jährlich. Sie schicken uns per Mail (redaktion-tt@bom.ch) oder per Post (Rampenstrasse 1, 3602 Thun) einen kurzen Text mit etwa 300 Anschlägen ein und falls gewünscht ein Porträtbild (Achtung: Bilder werden nur mit Beilage eines frankierten Couverts retourniert). Im Text sollten der komplette Name, das Alter und die Wohnadresse des Jubilars enthalten sein. Zudem können Sie einige weitere persönliche Angaben machen. Der Beitrag muss spätestens zwei Arbeitstage vor dem Geburtstag auf der Redaktion eintreffen. Für alle anderen Gratulationen wenden Sie sich an: inserate@espacemedia.ch oder Tel. 031 330 33 10.

Kommerzielle Plakatierung geregelt

THUN Ab 2019 regelt das neue Plakatierungskonzept der Stadt die Grundsätze und Rahmenbedingungen der kommerziellen Plakatierung auf öffentlichem Boden. Für die Werbung an Brücken reicht sie ein Baugesuch ein.

In der Stadt Thun stehen auf öffentlichem Grund rund 330 Werbeträger. Diese sind gemäss Medienmitteilung heute im Besitz der Allgemeinen Plakatgesellschaft (APG) und werden durch diese unterhalten und bewirtschaftet. Da der Vertrag mit der APG Ende 2018 ausläuft, wird der Auftrag für die kommerzielle Plakatierung in diesem Jahr per 2019 öffentlich ausgeschrieben. Als Grundlage dient ein neues Plakatierungskonzept, in dem die Rahmenbedingungen festgehalten sind.

Die Stadt Thun signalisiert im Plakatierungskonzept Offenheit gegenüber neuen digitalen Werbeträgern. Da sich die bisherigen Werbeträger bewährt haben, werden diese beibehalten. Um den öffentlichen Raum nicht zusätzlich zu belasten,

soll die Anzahl der Standorte nicht wachsen. Sehr beliebt bei Veranstaltern und Vereinen ist die Werbung an den Thuner Brücken. Die dafür zur Verfügung stehenden Geländer sind über das ganze Jahr begehrt. Damit dieses Angebot weiter aufrechterhalten werden kann, wird der Gemeinderat beim Regierungsrat ein Baugesuch einreichen.

Neues Angebot für Veranstalter und eine Gleichbehandlung für alle

Neu profitieren Veranstalterinnen und Veranstalter von sportlichen, kulturellen und gewerblichen Events auf dem Stadtgebiet von einer zusätzlichen vergünstigten Plakatwerbung. Für kulturelle Veranstaltungen standen bisher bereits kostenlose Plakatträger zur Verfügung. Im Sinne einer Gleichbehandlung bietet die Stadt ab 2019 allen Thuner Veranstalterinnen und Veranstaltern Werbung im Format F4 mit einem Rabatt von 25 Prozent an.

Das Angebot ist qualitativ und zeitlich begrenzt: Pro Veranstaltung und Jahr

sind maximal zehn Plakate möglich, die Dauer der Hängung pro Plakat beträgt gemäss Medienmitteilung höchstens einen Monat. Die detaillierten Konditionen zur Hängung von Plakaten werden im Rahmen des neuen Vertrags ausgehandelt.

Die Standorte für die kostenlose Werbung bleiben bestehen

An 20 fixen Standorten stehen allen weiterhin kostenlos Plakatwände für das freie Plakatieren zur Verfügung. Aus Platzgründen wird die Nutzung mobiler Plakatstände jedoch beschränkt. Sie können ab 2019 ausschliesslich für Präventionskampagnen, Behördeninformationen, kommunale Abstimmungen und Wahlen sowie für Informationen während der Dauer eines Anlasses genutzt werden.

Die Bewirtschaftung der Plakatwände mit Stadtplänen ist in einem separaten Vertrag definiert. Dafür wird zu gegebener Zeit ebenfalls eine neue Regelung erarbeitet. *egs*

Pfingst-Brunch

Pfingstmontag
21. Mai ab 10.30 Uhr

Live-Musik mit
Lüthi Simon und
Kramer André

Pro Person Fr. 32.–
Kinder bis 8 Jahre gratis

Reservation erwünscht!

GRIZZLYBAR HAUENSTEIN HOTELS
Landgasthof Grizzlybar, Längenbühl, Tel. 033 356 26 55
www.grizzlybar.ch – Mo. + Di. Ruhetag
Auf Anfrage; auch Monatszimmer zu vermieten
Schöne Hotelzimmer!

ANZEIGE